



Auenwaldschule Böklund Grundschule



Schleswiger Nachrichten

04.09.2017

Hausmeister nimmt Abschied von der Auenwaldschule

BÖKLUND Bei der Verabschiedung von Bruno Knoop, Margret und Heinz-Dieter Haarhaus stand der Letztgenannte eindeutig im Mittelpunkt. Denn dieser war 30 Jahre lang Hausmeister in der Auenwaldschule. Schulleiter, Vertreter des Schulverbands Auenwaldschule als Arbeitgeber, Elternvertreter und Mitarbeiter des Amtes Südangeln würdigten das Engagement.

Haarhaus hatte erst Maurer gelernt und sich dann zum Kaufmann umschulen lassen. Ab dem 1. April 1988 war er erst mit Zeitverträgen, dann als Schulhausmeister für den Schulverband tätig. 2015 hätte er in den Ruhestand gehen können. Er arbeitete aber weiter, bis auch seine Frau Rentenempfängerin wurde. Verbandsvorsteher Dierk Martin lobte unter anderem seinen Sachverstand. „Du kennst jeden Schalter und jedes Ventil beim Vornamen“, stellte er es humorvoll bildlich dar.

Mit seinem Ruhestand kann Haarhaus nur schwer umgehen. „Ich bin jeden Morgen gerne zur Arbeit gegangen“, erklärte er im persönlichen Gespräch. Denn eine Ansprache



Jürgen Knoop, Margret und Heinz-Dieter Haarhaus (von rechts) vor der Gesellschaft zu ihrer Verabschiedung. KUHL

wollte er sich emotional nicht zumuten. Die Zusammenarbeit mit Schülern, Lehrern und dem Schulverband sei immer positiv gewesen. Ärger habe man schnell vergessen.

In mehr als 20 Jahren war Margret Haarhaus für den Postdienst, für die Reinigung der Fachräume, die Endkontrolle des Reinigungsdienstes und für Sonderaufgaben zuständig.

Bruno Knoop war seit 2005 als geringfügig Angestellter bei der

Auenwaldschule im Bereich Grün- und Sportanlagen angestellt. „Der Mann ist über 70 und hat Kraft wie ein Bulle“, charakterisiert Haarhaus seinen Mitarbeiter.

Die Hausmeisterstellen in der Auenwaldschule werden in Zukunft nicht mehr besetzt. Ihre Aufgabe übernimmt ab sofort der Bauhof des Amtes Südangeln. ql